

Bitte aufbewahren!

Eco Power 787-732 Primär getaktete Gleichstromversorgung

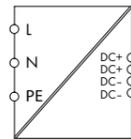


Abb. 1: Primär getaktete Gleichstromversorgung 787-732

1. Sicherheits- und Anwendungshinweise

Wir beglückwünschen Sie zum Erwerb dieses hochwertigen Produktes. In dem beschriebenen Anwendungsbereich wird es im bestimmungsgemäßen Betrieb lange seine Funktion erfüllen. Wie bei jedem technischen Produkt kann jedoch die Gefahr von schweren Personen- oder Sachschäden bei unsachgemäßem Einsatz, unzulässigem Entfernen von erforderlichen Abdeckungen, bei falscher Installation oder Bedienung bestehen. Folgen Sie dieser Gebrauchsanleitung, und verfahren Sie nach den anerkannten Regeln der Technik. Alle Arbeiten zur Installation, Inbetriebnahme und zum Betrieb sowie zur Instandhaltung sind von qualifiziertem Fachpersonal auszuführen (IEC 60364, VDE0105).

1.1 Verpackung

Bitte untersuchen Sie das Betriebsmittel sofort auf Transportschäden, wie Deformation und lose Teile. Beschädigungen bitte unverzüglich beim Transportunternehmen reklamieren; auch wenn die Verpackung äußerlich nicht beschädigt ist.

1.2 Lagerung

Zulässige Lagerungstemperatur: -25 °C ... +85 °C
Zulässige Luftfeuchtigkeit: 10 % ... 95 % relative Feuchte, keine Betauung zulässig
Bei Langzeitlagerung: Betriebsmittel mit eingebauten Kondensatoren sind mindestens alle 2 Jahre für 5 Minuten an Netzspannung anzulegen.

1.3 Installation und Inbetriebnahme

Schützen Sie das Betriebsmittel vor unzulässiger Beanspruchung. Insbesondere beim Transport und bei der Handhabung dürfen keine Bauelemente verbogen und/oder Isolationsabstände verändert werden. Vermeiden Sie eine Berührung der elektrischen Bauelemente und Kontakte. Halten Sie den geforderten Mindestabstand zu benachbarten Teilen unbedingt ein, um die Kühlung nicht zu behindern! Während des Betriebes kann das Betriebsmittel heiße Oberflächen aufweisen. Montieren und verdrahten Sie das Betriebsmittel immer im spannungsfreien Zustand. Beachten Sie die Produktbeschreibung und die technischen Hinweise in unserem Hauptkatalog sowie die Aufschriften am Betriebsmittel und auf dem Typenschild. Führen Sie die Installation entsprechend den örtlichen Gegebenheiten, einschlägigen Vorschriften (z.B. VDE0100), nationalen Unfallverhütungsvorschriften (z.B. UVV-VBG4 bzw. BGV A2) und den anerkannten Regeln der Technik durch. Dieses elektrische Betriebsmittel ist eine Komponente, die zum Einbau in elektrische Anlagen oder Maschinen bestimmt ist und erfüllt die Anforderungen der Niederspannungsrichtlinie [2014/35/EG]. Bei Einbau in Maschinen ist die Aufnahme des bestimmungsgemäßen Betriebes solange untersagt, bis festgestellt wurde, dass die Maschine den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie (2006/42/EG) entspricht; EN 60204 ist zu beachten. Die Aufnahme des bestimmungsgemäßen Betriebes ist nur bei Einhaltung der EMV-Richtlinie (2014/30/EG) erlaubt. Die Einhaltung der durch die EMV-Gesetzgebung geforderten Grenzwerte liegt in der Verantwortung des Herstellers der Anlage oder Maschine.

1.4 Wartung und Montage

Elektrische Betriebsmittel bedürfen in der Regel keiner besonderen Wartung, sind jedoch (entsprechend der Schutzart) vor Staubablagerung, Feuchte, Strahlung und aggressiven Chemikalien zu schützen. Die Instandsetzung ist nur im Rahmen der in dieser Gebrauchsanleitung aufgeführten Maßnahmen statthaft. Sollte es trotzdem einen Ausfall geben, schicken Sie bitte das Betriebsmittel zur Reparatur an uns ein. Geben Sie bitte Folgendes an: Art des Fehlers, Begleitumstände (Einsatzbedingungen, Beschallung), eigene Vermutungen über die Fehlerursache, vorausgegangene ungewöhnliche Vorkommnisse usw.

1.5 Entsorgung

Bitte beachten Sie die aktuellen Bestimmungen, und entsorgen Sie je nach Beschaffenheit, z.B. Elektronikschrott (Leiterplatten), Kunststoff, Blech, Kupfer usw.

1.6 Änderungen

Unser Haus hat die Produktdokumentation mit großer Sorgfalt erstellt und geprüft. Es kann jedoch keine Gewährleistung bezüglich der Fehlerfreiheit und Vollständigkeit übernommen werden. Eine Übertragbarkeit der Angaben auf die jeweilige Anwendung ist zu prüfen. Die technischen Daten beschreiben die Eigenschaften des Produktes, ohne diese zuzusichern. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, sind vorbehalten.

2. Einsatzgebiet

Dieses Betriebsmittel ist eine primär getaktete Gleichstromversorgung, also eine Einbaukomponente zur Energieversorgung von industriellen elektrischen und elektronischen Verbrauchern der Informationstechnik, der Automatisierungstechnik, des Anlagenbaus, der Verfahrenstechnik, der Steuerungstechnik und der Gebäudeautomation. Ohne Zusatzmaßnahmen darf es nicht eingesetzt werden:

- an Orten mit hohem Anteil ionisierender Strahlung
 - an Orten mit erschwerten Betriebsbedingungen, z. B. durch Staubentwicklung, ätzende Dämpfe oder Gase sowie starke elektrische oder magnetische Felder
 - in Anlagen, die einer besonderen Überwachung bedürfen, wie z. B. Aufzugsanlagen, elektrische Anlagen in besonders gefährdeten Räumen
- Eine Zusatzmaßnahme kann z. B. der Einbau des Betriebsmittels in einen Schrank oder in ein Gehäuse sein.

3. Hinweise zur Installation und Bedienung

AUSSCHLIESSLICH FÜR DEN EINSATZ IN KLASSE I, DIVISION 2, GRUPPEN A, B, C UND D EXPLOSIONGEFÄHRDETE BEREICHE ODER NICHT EXPLOSIONGEFÄHRDETE BEREICHE GEEIGNET.
WARNUNG – EXPLOSIONSGEFAHR – KLEMMEN SIE DAS GERÄT NICHT AB, WENN ES UNTER SPANNUNG STEHT ODER NUR DANN, WENN SICHER IST, DASS DER BEREICH FREI VON ZÜNDFÄHIGEN SUBSTANZEN IST.
WARNUNG – EXPLOSIONSGEFAHR – DER AUSTAUSCH VON KOMPONENTEN KANN DIE EIGNUNG FÜR KLASSE I, DIVISION 2, BEEINTRÄCHTIGEN.

4. Besondere Bedingungen für einen sicheren Betrieb

Diese Geräte haben eine offene Bauweise und sind für den Einbau in ein für die Umgebung geeignetes Gehäuse vorgesehen. WARNUNG – Der Kontakt mit einigen Chemikalien kann die Dichtungseigenschaften von Materialien verschlechtern, die in dem abgedichteten Gerät verwendet werden (Thermostatschalter S1). Dieses Netzteil sollte nur in trockener Umgebung betrieben und auf einer Tragschiene DIN 35 montiert werden (gemäß EN 60715). Das Netzteil ist für eine Installation in einem werkzeuggestützigen und gemäß ATEX und IECEx zertifizierten IP54-Gehäuse vorgesehen, gem. IEC 60529. Benutzen Sie Leiter, die für eine Mindesttemperatur von 105 °C ausgelegt sind. Es muss ein Schutzleiter mit einem Mindestquerschnitt von 4 mm² eingesetzt werden. Berücksichtigen Sie die für die Last- und Umgebungsbedingungen geltenden Derating-Kurven. Umgebungstemperaturbereich T_{amb}: -10 °C ≤ T_{amb} ≤ +70 °C. Das Netzteil sollte in einer Umgebung mit einem Verschmutzungsgrad von max. 2 eingesetzt werden gem. IEC 60664-1. Die Kühlung dieses Netzteils darf nicht beeinträchtigt werden. Montieren Sie es zwecks ordnungsgemäßer Entwärmung horizontal (Luft ein- bzw. -auslässe oben und unten). Abweichende Einbaulagen: auf eigene Gefahr des Benutzers. Wir empfehlen in diesem Fall eine Ausgangsleistung von max. 50 % und eine Umgebungstemperatur T_{amb} von max. +40 °C nicht zu überschreiten. Eine Geräusentwicklung im hörbaren Bereich ist abhängig vom Betriebszustand möglich.

5. Montage

Die Stromversorgung wird mit dem an der Rückseite angebrachten Haken auf dem oberen Schenkel der TS35 eingehängt (vgl. Abb. 2a) und dann durch Drücken der Stromversorgung in Richtung Tragschiene und gleichzeitigen Zug an der angebrachten Lasche aufgerastet.

5.1 Demontage

Durch Ziehen an der unten angebrachten Lasche wird die Entriegelung der Tragschienehalterung betätigt. Durch Kippen der Stromversorgung nach vorne kann diese dann aus der Tragschiene ausgehängt werden (vgl. Abb. 2b).

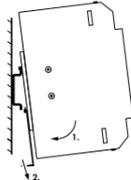


Abb. 2a: Montage

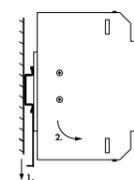


Abb. 2b: Demontage

6. Anschlüsse

Überprüfen Sie vor Anschluss des Betriebsmittels die zugehörige Betriebsspannung (siehe Typenschild).

6.1 Anschlussklemmen

Der Anschluss der Versorgungsleitungen erfolgt auf der Primär- u. Sekundärseite über fest eingelötete WAGO-Klemmleisten Serie 745 mit CAGE CLAMP®-Anschlussstechnik. Primärseitig sind die schwarzen Klemmstellen für die Anschlüsse L, N u. PE vorgesehen. Sekundärseitig sind je zwei blaue Klemmstellen für + und - vorhanden (vgl. Abb. 1).

6.2 Verbindungsleitungen

Die WAGO-Klemmleisten Serie 745 mit CAGE CLAMP®-Anschlussstechnik sind für Einzeladern bis zu 4 mm² (ein- oder feindrähtig) geeignet. Beachten Sie bei der Dimensionierung der Leiterquerschnitte den möglichen Ausgangsstrom mit ca. 1,5 x I_{out,nom}.

7. LED

Eine grüne LED [DC OK] dient als Ausgangsspannungsindikator, eine rote LED [Overload] signalisiert eine Überlast / Kurzschluss am Ausgang (vgl. Abb. 1).

8. Einstellen der Ausgangsspannung

Mit dem frontseitigen Trimpotentiometer [Adjust] kann von außen die Ausgangsspannung im Bereich DC 22 V ... 28 V eingestellt werden (vgl. Abb. 1).

9. Parallelschaltbarkeit (ausgangsseitig)

Stellen Sie beim Parallelbetrieb die Ausgangsspannung der parallel zu schaltenden Geräte möglichst exakt auf den gleichen Wert ein. Die Widerstände der Leitungen zw. Stromversorgungen und Last müssen nahezu gleich sein. Bitte nur Geräte gleichen Typs parallelschalten.

10. Einschaltstrom

Werden mehrere Geräte eingangsseitig über den gleichen Stromkreis versorgt, kann es zu hohen Einschaltströmen kommen. In diesem Fall empfiehlt sich die Verwendung von Hilfsrelais, die eine zeitliche Verzögerung des Einschaltens bewirken (vgl. Abb. 3). Die Anzahl der parallel an einem Stromkreis betriebenen Geräte ergibt sich aus der Summe der Ableitströme. Diese soll max. 3,5 mA gem. EN 62368-1 nicht überschreiten.

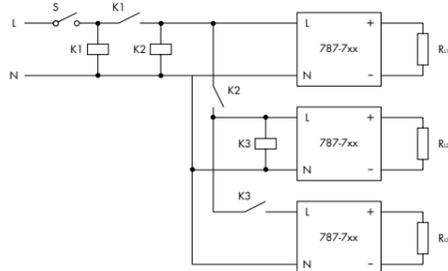


Abb. 3: Zeitversetztes Zuschalten von Stromversorgungen

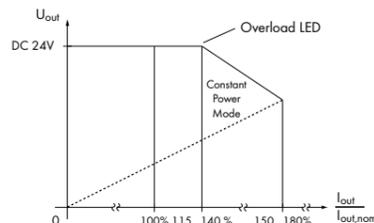


Abb. 4: Ausgangskennlinie

11. Überlast- und Kurzschlussverhalten

Der Ausgang des Betriebsmittels ist elektronisch vor Überlast und Kurzschluss geschützt. Die Ausgangsspannung U_{out} wird reduziert bei einem Ausgangsstrom I_{out} im Bereich I, 1,5 x I_{out,nom} < I_{out} < 1,4 x I_{out,nom} (vgl. Abb. 4). Die rote LED [Overload] leuchtet dann dauerhaft. Im Falle eines Kurzschlusses (I_{out} > 1,5 x I_{out,nom}), beginnt die rote LED [Overload] zu blinken, und die Ausgangsspannung U_{out} wird abgeschaltet. Durch zyklisches Wiedereinschalten der Ausgangsspannung prüft das Gerät, ob der Kurzschluss noch vorhanden ist. Nach Entfernen der Überlast bzw. des Kurzschlusses liefert das Netzgerät automatisch wieder die eingestellte Ausgangsspannung.

12. Derating

Die maximale Last ist abhängig von der Umgebungstemperatur und der Eingangsspannung. Die Stromversorgung wurde mit nachstehenden Leistungsdaten geprüft: U_{in,nom} AC 110-240V, P_{out,nom} 240W, T_{amb} +35 °C. Wenn die Stromversorgung außerhalb dieser Leistungsdaten eingesetzt wird, gelten Einschränkungen (Derating), die nachfolgend beschrieben werden.

Ein Derating von -2,33 %/K gilt bei Umgebungstemp. T_{amb} > +40 °C und Eingangsspannungen U_{in} ≥ AC/DC 230V (vgl. Abb. 5). Ein Derating von -2,0 %/K gilt bei Umgebungstemperaturen T_{amb} > +35 °C und Eingangsspannungen U_{in} < AC/DC 230V (vgl. Abb. 5). Ein Derating von -1%/V gilt bei Eingangsspannungen U_{in} < AC/DC 110V (vgl. Abb. 6).

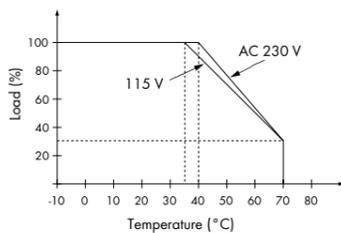


Abb. 5: Temperatur-Last-Kennlinie

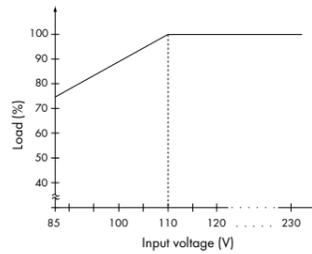


Abb. 6: Eingangsspannungs-Last-Kennlinie

13. Technische Daten

Eingang (AC IN)

Eingangsnennspannung U_{in,nom}: AC 110 V ... 240 V
Eingangsspannungsbereich: AC 85 V ... 264 V (vgl. Abb. 6), DC 90 V ... 373 V (externe Absicherung bei DC erforderlich)
Frequenz: 50 Hz ... 60 Hz
Frequenzbereich: 47 Hz ... 63 Hz
Eingangsstrom I_{in}: 1,5A (bei AC 230 V); 3,0 A (bei AC 115 V)
Spitzeneinschaltstrom: < 30 A (bei AC 230 V); < 25 A (bei AC 115 V)
Ableitstrom: < 3,5 mA
Leistungsfaktor: > 0,94 (bei AC 230 V), aktive PFC
Netzausfallüberbrückung: > 20 ms (bei AC 230 V)

Ausgang (DC OUT)

Ausgangsnennspannung U_{out,nom}: DC 24 V (Voreinstellung), SELV
Ausgangsspannungsbereich: DC 22 V ... 28 V; einstellbar
Regelgenauigkeit: 1%
Restwelligkeit: < 100 mVpp
Nennlast P_{out,nom}: 240W
Ausgangsnennstrom I_{out,nom}: 10A (bei DC 24V, vgl. Abb. 4)

Wirkungsgrad/Verlustleistungen

Wirkungsgrad: typ. 82% [AC 110V], typ. 86 °C [AC 230V]
Verlustleistung: typ. 37,5W (bei AC 230V, DC 24V, 10A)

Absicherung

Interne Absicherung: F 5 A / 250 V
Empfohlene Vorsicherung: Leitungsschutzschalter > 6 A, Charakteristik B oder C
Transientenüberspannungsschutz: Varistor im Eingangskreis

Anschluss

Anschlussstechnik: CAGE CLAMP® (WAGO Serie 745)
Leiterart: Voll- oder Litzendraht
Querschnitte: 0,08 mm² ... 4 mm² / AWG 28-12
Absolierlängen: 8 ... 9 mm / 0,33 in
Eingangsseitig: 3-polig, schwarz, für L, N und PE
Ausgangsseitig: 4-polig, blau, für 2x + und 2x -

Abmessungen und Gewicht

Abmessungen (mm) B x H x T: 100 x 92 x 136 (Höhe H ab Oberkante Tragschiene)
Gewicht: 1030 g

Umgebungsbedingungen

Lagertemperatur: -25 °C ... +85 °C
Umgebungstemperatur T_{amb}: -10 °C ... +70 °C
Relative Feuchte (ohne Betauung): 10 % ... 95 %
Klimaklasse: 3K3 (gem. EN 60721)
Derating: Nennwerte: U_{in,nom} AC 110-240 V, P_{out,nom} 240 W, T_{amb} +35 °C
Wenn die Stromversorgung außerhalb dessen eingesetzt wird, gelten nachfolgende Einschränkungen (vgl. Abschnitt 11, Derating) für die Last P_{out}:
-2,33 %/K bei +40 °C < T_{amb} < +70 °C und U_{in} ≥ AC/DC 230V
-2,0 %/K bei +35 °C < T_{amb} < +70 °C und U_{in} < AC/DC 230V
-1 %/V bei U_{in} < AC/DC 110 V
2 (gem. EN 50178)
+/- 0,03%/K bei 0 °C < T_{amb} < 55 °C
450.000 h (gem. IEC 61709)

Verschmutzungsgrad:

Temperaturkoeffizient:
MTBF:

Kühlung

Im Betrieb können einige Bauteile im Innern mehr als +100 °C heiß werden. Die Gehäuseoberfläche kann wärmer als +70 °C werden. Empfohlener Mindestabstand von benachbarten Teilen bei natürlicher Konvektion, horizontaler Einbaulage und Umgebungstemperatur +70 °C:
links/rechts: 15 mm
oben/unten: 70 mm

Sicherheit und Schutz

Schutzklasse: vorbereitet für Schutzklasse I
Schutzart: IP20 gem. EN 60529
Überlastschutz: Reduzierung der Ausgangsspannung bei I_{out} > 1,15 ... 1,4 x I_{out,nom} (vgl. Abs. 10)
kurzschlussfest: ja
leerlauffest: ja
Rückspießfestigkeit: 30 V
parallelschaltbar: ja, zur Leistungserhöhung (vgl. Abschnitt 9)
reihenschaltbar: ja, max. zwei Geräte
Vibrationsbeanspruchung: 2 g (gem. EN 60068-2-6)
Schockbeanspruchung: 15 g (gem. EN 60068-2-27)
Isolationsspannungen: 1,5 kV zw. Eingangsseite und PE, 3,0 kV zw. Eingangs- und Ausgangsseite
0,5 kV zw. Ausgangsseite und PE
gem. UL 60950

SELV:

14. Normen und Zulassungen

Die elektrische Sicherheit und EMV (Elektromagnetische Verträglichkeit) ist durch den Geräteaufbau entsprechend den angeführten Normen gegeben. Das Betriebsmittel entspricht den gesetzlichen Anforderungen und Normen zur CE-Konformität und trägt das CE-Zeichen.
Sicherheit gem. EN 62368-1: 2014 + A11: 2017
EMV - Störaussendung bzw. Störfestigkeit gem. EN 61204-3: 2000
Anforderungen zum Einsatz in explosionsgefährdeter Atmosphäre gem. EN 60079-0: 2012 + A11: 2013; EN 60079-7: 2015; EN 60079-15: 2010; IEC 60079-0 ed.6; IEC 60079-7 ed. 5; IEC 60079-15 ed. 4



LISTED
Ind.Cont.Eq.
for Haz. Loc.
22XIM

Class I, Division 2,
Groups A, B, C, and D,
Temperature code T3C.



II 3 G Ex ec nC IIC T3 Gc
DEMKO 12 ATEX 0931267X
IECEx UL 10.0006X

UL 60950
E255815

UL 508
E255817

ANSI/ISA
12.12.01
E198726

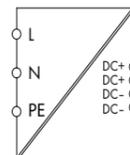


Please keep!

Eco Power 787-732 Switched-Mode Power Supply



Fig. 1: 787-732 Switched-Mode Power Supply Unit



5.1 Disassembly

By pulling the latch on the underside, the rail support release is activated. By tilting the power supply unit forward, it can come unhinged from the rail (see Fig. 2b).

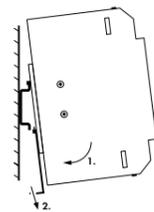


Fig. 2a: Assembly

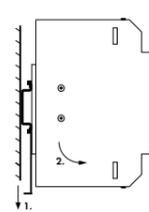


Fig. 2b: Disassembly

6. Connections

Check the appropriate operating voltage before connecting the equipment (see type plate).

6.1 Terminal Strips

Connecting the supply lines is performed on the primary and secondary side via securely soldered WAGO 745 Series Terminal Strips with CAGE CLAMP® connection technology. On the primary side, the black clamping points are intended for the L, N and PE connections. On the secondary side, four blue clamping points are available: two for "+" and two for "-" (see Fig. 1).

6.2 Connecting Cables

The WAGO 745 Series Terminal Strips with CAGE CLAMP® connection technology are suited for single conductors of up to 4 mm² / AWG 12 (solid or fine-stranded). With respect to conductor cross-section dimensions, note the possible output current with a measurement of approx. 1.5 x I_{out,nom}.

7. LED

A green LED [DC OK] serves as an output voltage indicator, a red LED [Overload] signals an overload / short circuit on the output (see Fig. 1).

8. Setting up the output voltage

The frontal trim-pot [Adjust] can be used to externally set up the output voltage of DC 22 V to 28 V (see Fig. 1).

9. Parallel Connection (on the output side)

In parallel operation, set the output voltage of the devices which are to be connected in parallel to precisely the same value, if possible. Additionally, the wire resistance from the power supply unit to the load must be nearly identical. Only devices of the same type shall be used for connecting in parallel.

Notes:

Please use external rail-mounted terminal blocks when connecting in parallel. A parallel connection directly on the secondary side of the terminal strips of the device is not allowed. For decoupling the outputs in parallel mode, the use of diodes in the positive path is recommended. These diodes must be configured for the device's maximum output current.

10. Inrush Current

If several devices are supplied on the input side using the same electric current, higher inrush currents can result. In this case, the use of auxiliary relays, which cause a time delay in start-up, is recommended (see Fig. 3).

The number of devices connected to a circuit using the same electric current arises from the amount of leakage current acc. to EN 62368-1, this shall not exceed a maximum of 3.5 mA.

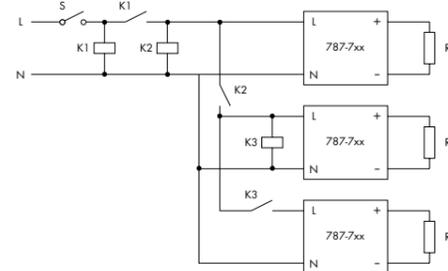


Fig. 3: Time delay in start-up of power supply units

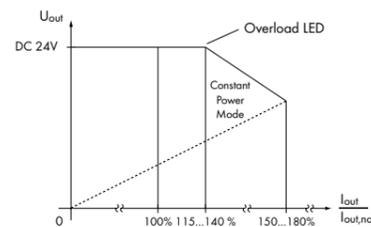


Fig. 4: Output characteristics

11. Short Circuit and Overload

The equipment's output is electronically protected from overload and short circuits. The output voltage U_{out} is reduced for an output current I_{out} in dimensional range 1.15 x I_{out,nom} < I_{out} < 1.4 x I_{out,nom} (see Fig. 4). The red LED [Overload] will light up.

In case of short circuit (I_{out} > 1.5 x I_{nom}), the red LED [Overload] will start flashing, and output voltage U_{out} will be turned off.

The device will turn on the output voltage periodically and test the output circuit for short circuit.

After eliminating the overload or short circuit, the power supply unit automatically supplies the output voltage as indicated.

12. Derating

The maximal load is dependent on the surrounding air temperature and the input voltage.

UL has evaluated this equipment with the following rated values:

U_{in,nom} AC 110-240V, P_{out,nom} 240W, T_{amb} +35°C.

If equipment is used outside these ratings, additional derating has to be considered:

A derating of -2.33 %/K shall be taken into account for ambient temp. T_{amb} > +40°C and input voltages U_{in} ≥ AC/DC 230V (see Fig. 5).

A derating of -2.0 %/K shall be taken into account for ambient temperatures T_{amb} > +35°C and input voltages U_{in} < AC/DC 230V (see Fig. 5).

An additional derating of -1 %/V shall be taken into account for input voltages U_{in} < AC/DC 110 V (see Fig. 6).

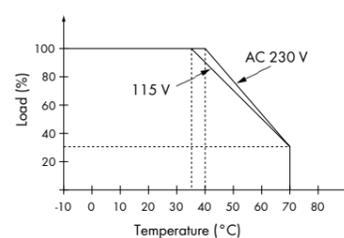


Fig. 5: Temperature derating curve

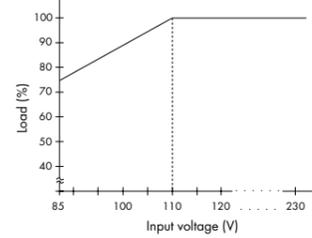


Fig. 6: Input voltage derating curve

13. Technical Data

Input (AC IN)

Rated input voltage U _{in,nom} :	AC 110 V to 240 V
Input voltage range:	AC 85 V to 264 V (see Fig. 6), DC 90 V to 373 V (external fuse necessary for DC supply)
Frequency:	50 Hz to 60 Hz
Frequency range:	47 Hz to 63 Hz
Input current I _{in} :	1.5 A (at AC 230 V); 3.0 A (at AC 115 V); 3.2 A (at AC 99 V)
Peak input current:	< 30 A (at AC 230 V); < 25 A (at AC 115 V)
Discharge current:	< 3.5 mA
Power factor:	> 0.94 (at AC 230 V)
Mains failure hold-up time:	> 20 ms (at AC 230 V)

Output (DC OUT)

Rated output voltage U _{out,nom} :	DC 24 V (default setting), SELV
Output voltage range:	DC 22 V to 28 V; adjustable
Adjustment accuracy:	1%
Residual ripple:	< 100 mVpp
Nominal Load P _{out,nom} :	240W
Output current I _{out,nom} :	10A (at DC 24V, see Fig. 4)

Efficiency/power losses

Efficiency:	typ. 82% (AC 110V), typ. 86% (AC 230 V)
Power loss:	typ. 37.5W (at AC 230V, DC 24V, 10A)

Fuse protection

Internal protection:	F 5 A / 250 V
Recommended backup fusing:	Wire breaking C10 or B16
Transient overvoltage protection:	NTC

Connection

Connection technology:	CAGE CLAMP® (WAGO 745 Series)
Type of wire:	Solid or stranded wire
Cross section:	0.08 mm ² to 4 mm ² / AWG 28-12
Stripped lengths:	8 to 9 mm / 0.33 in
Input side:	3-pole, black, for L, N and PE
Output side:	4-pole, blue, for 2x + und 2x -

Dimensions and weight

ADimensions (mm) W x H x L	110 x 92 x 136 (Height H from upper-edge of DIN 35 rail)
Weight:	1030 g

Environmental requirements

Storage temperature:	-25°C to +85°C
Ambient temperature range T _{amb} :	-10°C ≤ T _{amb} ≤ +70°C
Relative humidity (without condensation):	10 % to 95 %
Climatic class:	3K3 (acc. to EN 60721)
Load Derating:	Equipment evaluated with the following rated values: U _{in,nom} AC 110-240V, P _{out,nom} 240W, T _{amb} +35°C If equipment is used outside these ratings, additional derating (see chapter 11) has to be considered: -2.33 %/K for +40°C < T _{amb} ≤ +70°C and U _{in} = AC/DC 230V -2.0 %/K for +35°C < T _{amb} ≤ +70°C and U _{in} < AC/DC 230V -1 %/V for U _{in} < AC/DC 110 V 2 (acc. to EN 50178) +/- 0.03%/K for 0°C ≤ T _{amb} ≤ +55°C 450'000 h (acc. to IEC 61709)
Pollution degree:	2
Temperature coefficient:	2
MTBF:	450'000 h (acc. to IEC 61709)

Cooling

During operation, some inner components can heat up to more than +100°C.

The enclosure surface can heat up to more than +70°C.

Recommended minimum distance from adjacent parts in case of natural convection and ambient air temperature +60°C:

left/right:	15 mm
above/below:	70 mm

Safety and protection

Protection class:	prepared for protection class I
Degree of protection:	IP20 acc. to EN 60529
Overload protection:	Reduction of output voltage (see chapter 10) in dimensional range 1.15 to 1.4 x I _{out,nom}
Short-circuit protected:	yes
Idling-proof:	yes
Feedback voltage:	max. 30V
Parallel operation:	yes, for increased power (see chapter 8)
Serial operation:	yes, max. 2 power supply units
Vibration stress:	2 g (acc. to EN 60068-2-6)
Shock stress:	15 g (acc. to EN 60068-2-27)
Isolation voltages:	AC 1.5 kV for input side and PE AC 3.0 kV for input and output sides, AC 0.5 kV for output side and PE acc. to UL 60950
SELV:	acc. to UL 60950

14. Standards and Approvals

Electrical safety and EMC (electromagnetic compatibility) is provided through the equipment configuration in accordance with the cited standards. The equipment conforms to the legal stipulations and standards for CE conformity and bears the CE sign.

Sicherheit gem. EN 62368-1: 2014 + A11: 2017

EMV - Störaussendung bzw. Störfestigkeit gem. EN 61204-3: 2000

Anforderungen zum Einsatz in explosionsgefährdeter Atmosphäre gem. EN 60079-0: 2012 + A11: 2013; EN 60079-7: 2015; EN 60079-15: 2010; IEC 60079-0 ed.6; IEC 60079-7 ed. 5; IEC 60079-15 ed. 4



UL 60950
E255815

UL 508
E255817

ANSI/ISA
12.12.01
E198726

